

## II. Über die Print Server Card

II. Über die Print Server Card .....	2-1
Parameterkonfiguration .....	2-2
Funktionsumfang .....	2-5
Funktion .....	2-5

# Print Server Card-Benutzerhandbuch

## Parameterkonfiguration

Unten wird erläutert, wie man die Konfiguration vornimmt.

### Allgemeines

Name			Werkseitige Standardeinstellung	Erklärung
Telnet	Webseite	NICManager		
Change admin Password	Administrator-Passwort ändern	Administrator-Passwort ändern	Sharp	Legen Sie das Passwort für den Administrator fest. Dieses Passwort wird für Telnet, die Webseite und das Setup-Hilfsprogramm verwendet. Hinweis: Das Zeichen, welches Sie festlegen wollen, wird als "" dargestellt.
Print status page after bootup	Statusseite nach dem Booten	Statusseite nach dem Booten drucken	NEIN	Wählen Sie, ob die Statusseite gedruckt werden soll.

### TCP/IP

Name			Werkseitige Standardeinstellung	Erklärung
Telnet	Webseite	NICManager		
TCP/IP-Protokoll	TCP/IP-Protokoll verwenden	TCP/IP-Protokoll verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie das TCP/IP-Protokoll frei oder sperren es. Dieser Abschnitt beeinflusst LPR, FTP, TELNET, SNMP, HTTP und das Setup-Hilfsprogramm (für TCP/IP).
DHCP/BOOTP	DHCP/BOOTP	DHCP/BOOTP verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie DHCP/BOOTP frei oder sperren es. Dies ist ein Protokoll, das die IP-Adresse nach dem Booten von einem DHCP/BOOTP-Server bekommt. Zum Verwenden dieser Funktion mit der Print Server Card muss ein DHCP/BOOTP-Server im Netz vorhanden sein und richtig eingerichtet sein. Die Print Server Card bestätigt automatisch.
RARP	RARP	RARP verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie RARP frei oder sperren es. RARP ist ein Protokoll, das die IP-Adresse nach dem Booten von einem RARP-Server bekommt. Zum Verwenden dieser Funktion mit der Print Server Card muss ein DHCP/BOOTP-Server im selben Subnetz vorhanden und richtig eingerichtet sein.
IP-Address	IP-Adresse	IP-Adresse	0.0.0.0	Legen Sie die IP-Adresse fest. Der Wert muss aus vier Teilzahlen bestehen, die durch Punkte voneinander getrennt sind, wie z.B. "xxx.xxx.xxx.xxx".
Subnet Mask	Subnetzmaske	Subnetzmaske	0.0.0.0	Legen Sie die Subnetzmaske fest. Der Wert muss aus vier Teilzahlen bestehen, die durch Punkte voneinander getrennt sind, wie z.B. "xxx.xxx.xxx.xxx". Das Gateway muss sich im selben Subnetz wie die Print Server Card befinden. Wenn es als 0.0.0.0 festgelegt wird, ist dieser Abschnitt ungültig.
Default Gateway	Standard-Gateway	Standard-Gateway	0.0.0.0	Legen Sie die Gateway-IP-Adresse fest. Der Parameter muss eine Zahl in folgender Form sein: "xxx.xxx.xxx.xxx". Das Gateway muss sich im selben Subnetz wie die Print Server Card befinden. Wenn es als 0.0.0.0 festgelegt wird, ist dieser Abschnitt ungültig.
Use FTP/LPD Banner	FTP/LPD-Deckblatt verwenden	FTP/LPD-Deckblatt verwenden	NEIN	Legen Sie fest, dass bei Verwendung des FTP/LPR-Drucks ein Deckblatt gedruckt wird.

# Print Server Card-Benutzerhandbuch

## NetWare

Name			Werkseitige Standardeinstellung	Erklärung
Telnet	Webseite	NICManager		
NetWare-Protokoll	NetWare-Protokoll	Netware-Protokoll verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie das NetWare-Protokoll frei oder sperren es. Dies hat einen Einfluss bei Verwendung des Druckservers, des entfernt aufgestellten Druckers (Remote-Druckers), des Setup-Hilfsprogramms (für IPX/SPX).
Frame Type	Rahmentyp	Rahmentyp	802,2	Legen Sie den Standard-Rahmentyp fest, der von der Print Server Card verwendet wird. Wenn die Print Server Card nicht mit dem festgelegten Rahmentyp arbeiten kann, wechselt sie automatisch zu einem anderen Rahmentyp.
Operation Mode	Operationsmodus	Operationsmodus	PSERVER	Legen Sie die Betriebsart (Druckserver/Remote-Drucker) für die Print Server Card fest. Wenn die Print Server Card nicht mit der festgelegten Betriebsart arbeiten kann, wechselt sie automatisch zu einer anderen Betriebsart.
Printer Name	Druckername	Druckername	SCxxxxx-prn1 (xxxxx sind die letzten sechs Ziffern der Ethernet-Adresse.)	Legen Sie den "Drucker"-Namen fest, der im NetWare-Server registriert wird. Dieser Name muss mit dem als "Drucker"-Namen im NetWare-Server registrierten Namen übereinstimmen.
Print Server Name	Druckservername	Druckservername	SCxxxxx (xxxxx sind die letzten sechs Ziffern der Ethernet-Adresse.)	Legen Sie den Druckservernamen für die Arbeit der Print Server Card im Druckservermodus fest. Dieser Name wird zur Unterscheidung im Netz bei Verwendung des NetWare-Protokolls verwendet. Legen Sie daher den individuellen Namen fest. Der Name wird als Login-Name beim Anmelden beim NetWare-Server verwendet.
Login Password	Passwort	Passwort	Keins (kein Passwort)	Legen Sie das Passwort für die Print Server Card fest, mit dem sie sich beim Dateiserver anmeldet. Das Passwort kann bis zu 31 Buchstaben lang sein. Wenn Sie ein Passwort für den Zugang zur Print Server Card festlegen, müssen Sie dasselbe Passwort für den Dateiserver verwenden. (Man kann das Passwort zu einem Dateiserver mit PCONSOLE festlegen). Wenn die Print Server Card mit mehreren Dateiservern verbunden werden soll, müssen alle Passwörter identisch sein. * Hinweis: Das Standard-Passwort für die Print Server Card ist Null. Daher können Sie ein Passwort für den Zugang zur Print Server Card festlegen, aber nicht zur "Druckserverinformation", und können trotzdem Verbindungen herstellen und drucken. Dies ist jedoch eine sehr spezielle Situation, und wir empfehlen Ihnen, dasselbe Passwort für den Zugang zur Print Server Card und zur "Druckserverinformation" zu verwenden.
Job Polling (sec.)	Job Polling-Zeit	Job Polling-Zeit	4	Legen Sie das Intervall fest, nachdem auf Vorliegen von Druckaufträgen geprüft wird. Wir empfehlen den Standardzeiteinstellwert.
Bindery Mode	Bindery Mode	Einrichten des Bindery-Modus	FREIGEBEN	Wählen Sie, ob die Verwendung des Bindery-Modus erlaubt sein soll. Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird nur der NDS-Modus verwendet. Wenn Sie nicht nur den NDS-Modus verwenden wollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das Bindery-Setup.
FSERVER Name 1-8	FSERVER-Name 1-8	Dateiserver, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll	""	Sie können den Namen des Dateiservers, mit maximal 31 Buchstaben, festlegen, mit dem die Print Server Card eine Verbindung herstellt. Nachdem Sie den Namen des Dateiservers festgelegt haben, stellt die Print Server Card eine Verbindung zu diesem her. Wenn dieser Abschnitt frei gelassen wird, sucht die Print Server Card automatisch nach einem Server und stellt eine Verbindung zu ihm her.
NDS Tree	NDS-Baum	NDS-Baum	""	Geben Sie den NDS-Baum an. Normalerweise stellt die Print Server Card den Baumnamen automatisch fest. Wenn jedoch mehrere Bäume im Netz vorhanden sind, müssen Sie den Namen angeben.
NDS Context	NDS-Kontext	NDS-Kontext	""	Geben Sie den Kontext an, der von NDS im Druckservermodus verwendet wird. Das Druckserverobjekt muss in diesem Kontext auf dem Dateiserver erzeugt werden.
PSERVER Name 1-8	PSERVER Name 1-8	Druckserver, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll	""	Sie können den Namen des Dateiservers festlegen, mit dem die Print Server Card eine Verbindung herstellt. Nachdem Sie den Namen des Druckservers festgelegt haben, stellt die Print Server Card eine Verbindung zu diesem her. Wenn dieser Abschnitt frei gelassen wird, sucht die Print Server Card automatisch nach einem Server und stellt eine Verbindung zu ihm her.
Job Timeout (sec)	Timeout (Zeitabschaltung)	Timeout (Zeitabschaltung)	10	Eine Zeitangabe in Sekunden, in der die Print Server Card das Ende eines Druckauftrags im Modus Remote-Drucker erkennen soll. Wir empfehlen den Standardzeiteinstellwert.

# Print Server Card-Benutzerhandbuch

## AppleTalk

Name			Werkseitige Standardeinstellung	Erklärung
Telnet	Webseite	NICManager		
AppleTalk Protocol	AppleTalk-Protokoll verwenden	AppleTalk-Protokoll verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie das AppleTalk-Protokoll frei oder sperren es.
Zone Name	Zonenname	Zonenname	""	Legen Sie den Zonennamen fest, zu dem die Print Server Card gehört. Wenn hier "" angegeben wird, gehört die Print Server Card automatisch zu dem Zonennamen, der vom AppleTalk-Router festgelegt wird.
Printer Name	Druckername	Druckername	SCxxxxxx (xxxxxx sind die letzten sechs Ziffern der Ethernet-Adresse.)	Legen Sie den Namen des AppleTalk-Druckers fest. Der hier festgelegte Name erscheint im "Auswahl". Geben Sie hier kein Symbol des AppleTalk-Protokolls (=:@*) ein.

## NetBEUI

Name			Werkseitige Standardeinstellung	Erklärung
Telnet	Webseite	NICManager		
NetBEUI Protocol	NetBEUI-Protokoll verwenden	NetBEUI-Protokoll verwenden	FREIGEBEN	Geben Sie das NetBEUI-Protokoll frei oder sperren es.
Computer Name	Computername	Computername	SCxxxxxx (xxxxxx sind die letzten sechs Ziffern der Ethernet-Adresse.)	Fügen Sie den Computernamen hinzu. Der Name, den Sie hier hinzufügen, erscheint als Computer im Windows Explorer. Achten Sie darauf, dass Sie einen individuellen Namen vergeben.
Workgroup	Arbeitsgruppe	Arbeitsgruppe	"Sharp-Drucker"	Legen Sie die Arbeitsgruppe fest, zu der die Print Server Card gehört. Fügen sie einen standardmäßigen oder vorhandenen Arbeitsgruppennamen hinzu. Wenn Sie einen Arbeitsgruppennamen hinzufügen, der nicht vorhanden ist, wird er nicht als Arbeitsgruppe angezeigt.
Comment	Comment	Kommentar	"Sharp AR-NC5J"	Fügen Sie eine Erklärung für die Print Server Card hinzu. Die hier eingegebene Erklärung wird als Kommentar im Windows Explorer angezeigt.

# Print Server Card-Benutzerhandbuch

## Funktionsumfang

Unten sind Informationen zu den Funktionen der Print Server Card aufgeführt.

### Funktion

Automatische IP-Adressenkonfiguration mit DHCP, BOOTP, RARP

#### DHCP/BOOTP

Die Print Server Card ist mit dem DHCP/BOOTP-Protokoll ausgerüstet. Die IP-Adresse kann in dem Netzwerk festgelegt werden, in dem der DHCP/BOOTP-Server arbeitet. Wenn man die DHCP/BOOTP-Option freigibt, kann man die auf dem DHCP/BOOTP-Server festgelegten TCP/IP-Informationen konfigurieren.



TIPP

- \* Das DHCP-Protokoll ist in Übereinstimmung mit RFC2131/2132 implementiert. Es passt zum Windows NT DHCP-Server.
- \* Zur Nutzung der DHCP-Funktionen wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator.

#### RARP

Die Print Server Card ist mit dem RARP-Protokoll ausgerüstet. Die IP-Adresse kann in dem Netzwerk festgelegt werden, in dem der RARP-Server arbeitet. Wenn man die RARP-Option freigibt, kann man die IP-Adresse festlegen, die auf dem RARP-Server verwendet wird.

#### IPP (TCP/IP)

Die Print Server Card ist mit dem IPP-Protokoll (IPP Ver.1.0) ausgerüstet, die das Drucken über das Internet ermöglicht. Wenn man auf das Netz mit HTTP zugreift, kann man auf entfernt aufgestellten Druckern drucken.